



## PALAC W DUKLI | SCHLOSS DUKLA

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Polen](#) | [Woiwodschaft Karpatenvorland](#) | [Dukla](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

Spätbarocker Palast der zwischen 1764 - 1765 auf den Fundamenten einer früheren Burg erbaut wurde. Die damals zweistöckige Renaissance-Burg aus der Mitte des 16. Jahrhunderts wurde wahrscheinlich in dem Feuer von 1738 zerstört.

### Informationen für Besucher



#### Geografische Lage (GPS)

WGS84: [49°33'25.1" N, 21°41'04.3" E](#)  
Höhe: 224 m ü. NN



#### Topografische Karte/n

k.A.



#### Kontaktdaten

Muzeum Historyczne | ul. Trakt Węgierski 5 | PL-38-450 Dukla  
Tel: +49 013 4330085 | Fax: +49 013 4330236



#### Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



#### Anfahrt mit dem PKW

Dukla liegt im Südosten Polens in der Woiwodschaft Karpatenvorland an der Straße Rzeszów-Barwinek (Staatsgrenze). Die Burg befindet sich im Zentrum der Stadt, im Norden des Markplatzes. Fahren in Richtung Barwinek. Auf der linken Seite befinden sich Parkplätze.



#### Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



#### Wanderung zur Burg

k.A.



#### Öffnungszeiten

Juni - August  
täglich: von 10:00 - 17:30 Uhr  
Mai & September  
täglich: von 10:00 - 16:30 Uhr  
Oktober - April  
täglich: von 10:00 - 15:00 Uhr  
Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Öffnungszeiten](#).

**Eintrittspreise**

Park: kostenlos

Museum:

Erwachsene: 6,00 Złoty

Ermäßigt: 4,00 Złoty

Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Eintrittspreise](#).**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**

k.A.

**Gastronomie auf der Burg**

keine

**Öffentlicher Rastplatz**

keiner

**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**

keine

**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**

k.A.

**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**

k.A.

**Bilder**

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

**Grundriss**

keine Grundriss verfügbar

**Historie**

Mitte des 16. Jh.	Wiederaufbau der Burg durch Franciszek Bernard Mniszech. Franciszek Bernard Mniszech baute den westlichen Teil der Burg und das Basteisystem der Befestigung an. So entstand das "Pallazzo in Fortezza".
1636 - 1638	
1696 - 1709	Umbau durch Jozef Wandalin Mniszech.
1738	Brand in der Burg.
1764 - 1765	Umbau der Bastionsanlage durch Jerzy Wandalin Mniszech in eine Residenz im "entre cour et garden" Stil. Bei diesem Umbau wurden die Bastionen erhöht. Sie besteht aus dem Schloss, zwei Hintergebäuden und der Parkanlage.
1875	Umbau durch Familie Mecinski.
2. Weltkrieg	Das Schloss wird zerstört.
1945	Das Schloss wird vom Staat übernommen.
ab 1960	Restaurierungsarbeit
Heute	Im Schloss Dukla ist ein Historisches Museum untergebracht.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.**Literatur**

Tomasz, Jurasz - Zamki, pałace, kościoły Polski południowo-wschodniej. | Rzeszów, 1988

Budziński, Tadeusz / Tekst, Tomasz Jurasz / Malczewski, Jan - Zamki - pałace Polski południowo-wschodniej. | Rzeszów 1998

## Webseiten mit weiterführenden Informationen

[www.muzeumdukla.pl](http://www.muzeumdukla.pl)

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 10.11.2014 [CR]

IMPRESSUM

© 2014

